

Aufsehen erregend!
Das Kleidermagazin von Alfred Plowitz aus Dresden
 hat sich entschlossen, **Sonntag und Montag, am 25. u. 26. Septbr., den Jahrmarkt in Bischofswerda mit einem riesigen Lager fertiger Herren- und Knaben-Garderoben**
 zu besuchen. — Ich verkaufe jede Mannesgröße in

Arbeiterhosen schon von 1 Mark an,
 Herren- u. Burschen-Anzüge, Knaben-Anzüge, Stoffhosen, Westen, Leibchenhosen, Arbeiter-Garderoben, Winter-Heberzieher und Joppen, alles in größter Auswahl.
 Ich führe keine Ramschware. Es steht jedem frei, sich mein Lager ohne Kaufzwang anzusehen. Der Verkauf findet nur statt während des Jahrmarktes in meiner **grossen Bude gegenüber dem Rathaus**, kenntlich an meiner aushängenden Firma.
 Auch werden gutsituierten Leuten Geschäfte eingerichtet!

Hochmodernste Neuheiten

Damenhüten

für kommende **Herbst- & Winter-Saison** sind eingetroffen.
Aparteste Sachen! — Bekannte chiceste Garnierung!

Reizende Kinderhüte!

Nur tadelloseste Ausführung bei billigsten Preisen.

Trauerhüte reichste Auswahl stets vorrätig!!!

Bei Bedarf bittet um gef. Berücksichtigung und nimmt Aufträge schon jetzt entgegen

Frau Frida Enax,

in Firma: **Carl Enax,**
 Ecke Markt & Bautznerstrasse 4.

P. S. **Umgarnieren getragener Hüte** wird stets **beretwilligst und sorgfältigst** ausgeführt, auch wenn solche **nicht** von mir gekauft sind.

Auch diesmal wieder zum Jahrmarkt in Bischofswerda.
Hochfeine Cottbuser Tuche u. Tuchreste

(Fabrikrester.)

Saison-Neuheiten. — Alles bessere Stoffe.
Appretur- und Tuchscheermeister Schöneich
 (Inh.: W. Schöneich).

ist auch diesmal zum **Jahrmarkt in Bischofswerda** mit einem wirklich großen, auswahlreichen Lager wie bekannt nur **guter, haltbarer, garantiert vollständig fehlerfreier Stoffe** für Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots, Hosen, Pelzbezüge, hochfeine Damen-Wäntelstoffe u. s. w.

Abgabe wie bekannt zu billigsten Fabrikpreisen.
Stand: Wie seit Jahren Marktplatz, gegenüber der Apotheke.
Bitte genau auf die Firma Schöneich zu achten.

Gibt Haarlemer Blumenzwiebeln,

als: **Hyazinthen, Tulpen, Crocus, Scilla** u. anderes mehr.
 Reichhaltiges Sortiment gut ausgereifter **Zwiebeln** zu zivilen Preisen hält bei Bedarf bestens empfohlen

Robert Adam, Kunst- und Handelsgärtnerei,
 am Friedhof.

Gleichzeitig empfehle **blühende Topfpflanzen**, sowie **Blumenbindereien** in geschmackvoller Ausführung.

Gr. Ober-, Unterbett. u. Rissen, auf 12¹/₂ Mk., Hotelb. 17¹/₂ Mk., Ausst. Betten 22¹/₂ Mk. Nichtpass. Betrag ret. Preisf. grat. A. Kirschberg, Leipzig 38. Man verlange C. Schröder's **Nussöl** zum Nachdunkeln ergrauenden und roten Quares bei P. Schochert.

Druck und Verlag von Friedrich May, redigiert unter Verantwortlichkeit von Emil May in Bischofswerda.

Mode und Haus.
Moden- und Familienblatt I. Ranges.
 Alle 14 Tage: **40 Seiten** stark mit **Schnittbogen**.
 Abonnements **1 Mk.** bei allen Buchhandlungen pro Vierteljahr zu **1 Mk.** und allen Postanstalten.
 Gratis-Probe-Nummern durch **John Henry Schworin, Berlin W. 35.**
 Welt über **100000** Abonnenten.

Ueber alle wichtigen Vorkommnisse berichtet die **Dresdner Tageszeitung**

„Deutsche Wacht“

schnell und wahrheitsgetreu und übt als unabhängiges, stramm nationales Blatt **freimütige Kritik** an allen politischen und wirtschaftlichen Vorgängen.

Als führendes Tageblatt vertritt sie mit **Freimut und Offenheit** in scharfen und schneidigen Leitartikeln die Anschauungen **aller Nationalgesinnten der schärferen Tonart**, aller derer, die ihr Volkstum in der Not der Zeiten noch hoch halten, bekämpft die unser Volk zersetzenden Einflüsse des internationalen Judentums und wahrhaft deutsch protestantische Geistesfreiheit gegenüber dem finsternen Treiben der Römlinge und Jesuiten.

Des weiteren zeichnet sich die „Deutsche Wacht“ durch eine **anerkannt vornehme Kunst- und Theaterkritik**, sowie einen gewissenhaft überwachten **Börsen- und Handelsteil** aus.

Hochinteressantes und literarisch Wertvolles,

reichen und guten Unterhaltungsstoff für die Familie und das deutsche Haus bietet die **„Tägliche Unterhaltungsbeilage“**, die wöchentlich einmal erscheinende Beilage **„Jung-Deutschland“** für die Jugend und anderes mehr.

Denjenigen, die vom 1. Okt. 1904 ab neu als Abonnenten hinzutreten, liefern wir für den Rest des 3. Quartals die Zeitung **gratis**. Probenummern nach auswärts senden wir **8 Tage postfrei an Interessenten**. Vierteljährlicher Bezugspreis: Bei allen Postanstalten im Reiche **Mk. 2.75** (mit Bestellgeld **Mk. 3.17**), in Oester.-Ung. **4 Kronen**.

Verlag der „Deutschen Wacht“

Dresden-N., Birkusstraße 37.

Das Lieblingsblatt von 100,000 deutschen Frauen ist **Policis**.
Deutsche Moden-Zeitung.
 Preis vierteljährlich nur **1 Mark**. Erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.
 Man verlange per Postkarte gratis eine Probeummer **aus dem Reich** der Deutschen Moden-Zeitung in Leipzig.

Herren-Winter-Joppen von 4,50 an

Eingang von Neuheiten.